



Bitte achten Sie auf die vollständige Ausfüllung und legen Sie die notwendigen Belege in Kopie bei!

Name, Vorname, geboren am:

Förderungsnummer:

Begründung der späteren Vorlage der Leistungsbescheinigung

„Über die Förderungshöchstdauer hinaus wird für eine angemessene Zeit Ausbildungsförderung geleistet, wenn sie

- 1. aus schwerwiegenden Gründen (z. B. Krankheit; Unterbrechung der Ausbildung zur Ableistung des Grundwehr- oder Zivildienstes; eine vom Auszubildenden nicht zu vertretende Verlängerung der Examenzeit; eine verspätete Zulassung zu examensnotwendigen Lehrveranstaltungen; erstmaliges Nichtbestehen der Zwischenprüfung)
3. infolge einer Mitwirkung in gesetzlich vorgesehenen Gremien und satzungsmäßigen Organen der Höheren Fachschulen, Akademien, Hochschulen und der Länder sowie in satzungsmäßigen Organen der Selbstverwaltung der Studierenden an diesen Ausbildungsstätten sowie der Studentenwerke,
4. infolge des erstmaligen Nichtbestehens der Abschlussprüfung,
5. infolge einer Behinderung, einer Schwangerschaft oder der Pflege und Erziehung eines Kindes bis zu zehn Jahren

überschritten worden ist.“ (15 Abs. 3 BAföG)

Nach dem/den Formblatt/Formblättern 5 habe ich die üblichen Leistungen im

Studiengang/Haupt- oder Nebenfach¹ zum FS¹¹
Studiengang/Haupt- oder Nebenfach¹ zum FS¹¹
Studiengang/Haupt- oder Nebenfach¹ zum FS¹¹

¹ bitte einzeln angeben, sofern Leistungen im Lehramt- oder Magisterstudium für mehrere Fächer fehlen
¹¹ Angabe des Fachsemesters, für das der Verzug in der Ausbildung vorliegt

nicht fristgerecht erbracht. Folgende Einzelleistungen (Angabe der Prüfungen, Scheine o. a.) fehlen für den positiven Leistungsnachweis: (Bitte geben Sie den Tag der möglichen Nachholung an)

..... Leistung aus dem FS; Nachholung bis zum ¹¹
..... Leistung aus dem FS; Nachholung bis zum ¹¹
..... Leistung aus dem FS; Nachholung bis zum ¹¹
..... Leistung aus dem FS; Nachholung bis zum ¹¹
..... Leistung aus dem FS; Nachholung bis zum ¹¹

ggf. Fortsetzung auf Extrablatt
¹¹ Angabe des nächstmöglichen Termins als DATUM

Nach meiner Auffassung liegen dafür ursächlich folgende Gründe im Sinne von § 15 (3) BAföG vor, die auch einen Verzug im Rahmen des § 48 (2) BAföG rechtfertigen können (ausführliche Begründung, warum die oben genannten Leistungen nicht fristgerecht erbracht werden konnten):

.....
.....

.....
.....
.....
.....
.....

ggf. Fortsetzung auf Extrablatt

Ich versichere, dass die Angaben richtig und vollständig sind und dass ich alle erforderlichen Nachweise vorgelegt habe. Mir ist bekannt, dass unrichtige oder unvollständige Angaben als Ordnungswidrigkeit geahndet werden können.

Ort, Datum

Unterschrift Student/in

Bestätigung durch das zuständige Prüfungsamt

Die durch die/den Auszubildende(n) gemachten Angaben zu den fehlenden Leistungen werden bestätigt: ja nein¹⁾

Die angegebenen Nachholungstermine entsprechen den frühestmöglichen Terminen: ja nein¹⁾

Der/die Auszubildende hat die Zwischenprüfung bzw. Teile der Zwischenprüfung erstmalig nicht bestanden: ja nein¹⁾

Das erstmalige Nichtbestehen der Zwischenprüfung bzw. Teile der Zwischenprüfung beruht auf versuchter Täuschung: ja nein¹⁾

Das erstmalige Nichtbestehen der Zwischenprüfung bzw. Teile der Zwischenprüfung beruht auf Fernbleiben von der Prüfung ja nein¹⁾

¹⁾ bitte ankreuzen

Bemerkungen:

.....
.....

Ort, Datum

Unterschrift/Stempel

